

Love after Concert

Eine Exo Fanfiction

Von federfrau

Kapitel 30: Im Hotel III - Jonas II

"Suho hat gerade angerufen" teilte D.O Xiumin und den anderen mit "er meint wir werden doch auf unseren Zimmern zu Abend essen. Nur vorsichtshalber"

"Ist vielleicht besser so", Xiumin nickte.

"Schade. Ich habe mich schon so auf die Hotelbar gefreut", das war natürlich Baekhyun.

"Ich mich auch", Tao seufzte. "Aber da kann man wohl nichts machen"

"Stimmt", sagte Kris "und von Fans belagert zu werden beim essen ist not my style"

Mira zog eine Braue in die Höhe. "Es gibt so extreme Fans von euch?"

"Du hast ja keine Ahnung", entgegnete Tao. "D.O weißt du noch als Chanyeol, du und ich letzten Monat..."

D.O verdrehte die Augen. "Erinnere mich bloß nicht daran!"

"Woran soll Tao dich nicht erinnern?", fragte Chanyeol D.O neugierig, der als letzter zu ihnen stieß.

"An unseren Ausflug von vor einem Monat", erklärte Tao.

Chanyeol lachte. "Redest du von *diesem* Ausflug?"

Tao nickte. "Ganz genau", er grinste breit.

Chanyeol ebenfalls. "Das war lustig"

"War. Es. Nicht", D.O betonte jedes Wort. "So etwas will ich niemals wieder erleben"

Mira sah Xiumin verblüfft an. "Hast du eine Ahnung, was damals passiert ist?"

Xiumin schüttelte den Kopf. "Absolut nicht"

"Wenn du willst erzähle ich dir die Geschichte Mira", Chanyeol strahlte sie an.

"Das wagst du nicht!", fuhr D.O ihn scharf an.

"Wieso denn nicht?", fragte Tao "Sie findet es bestimmt auch witzig"

"Nochmal: Es war nicht lustig!", stellte D.O unmissverständlich klar.

"Oh doch - und wie es das war", das war wieder Chanyeol.

D.O funkelte ihn an. "Darf ich das so verstehen, dass du alles was mich in die Bredoullie bringt witzig findest?"

"Das habe ich nicht gesagt!", verteidigte Chanyeol sich. "Stimmt doch, oder Tao?"

Tao nickte. "Stimmt"

"Könnt ihr euch jetzt mal bitte entscheiden ob ihr es uns erzählt oder nicht?", wollte Kris genervt wissen.

"Es wird nicht darüber geredet. Schluss. Ende. Aus", stellte D.O klar. "Ist doch nicht schlimm, oder Mira?"

Mira sah ihn überrascht an. "Klärt dass unter euch"

"Nun dann ist es beschlossen. Wir werden jetzt nicht darüber reden", sagte D.O.

Chanyeol zwinkerte Mira zu. "Keine Angst Mira, ich erzähle es dir dann nachher"

"Es wäre deiner Gesundheit zuträglicher, wenn du es nicht machst"

"Lass das mal ganz meine Sorge sein", Chanyeols Grinsen wurde noch ein Stück breiter. "Also gehen wir jetzt? Suho wartet bestimmt schon auf uns"

~Kurz darauf~

"Mira? Na das nenne ich mal eine Überraschung!", hörte diese auf einmal unweit hinter sich eine ihr leider nur allzu bekannte Stimme, gerade als sie mit den anderen die Aufzüge erreichte.

Mira wirbelte herum. "Jonas?", fragte sie und bemerkte wie Xiumin sich neben ihr augenblicklich versteifte.

"Was will der denn hier?", wollte Baekhyun von einem Moment auf den anderen äußerst missgelaunt wissen. Er sah D.O an. "Das ist er"

"Aha", war alles was dieser dazu sagte. Sein Blick aber hatte sich zusehends verfinstert. Wäre es möglich, dass Blicke töten könnten - Jonas wäre längst gestorben.

"Du bist also wieder mit diesen Jungs unterwegs, Mira? Was findest du bloß an so komischen Gestalten? Die haben doch absolut kein Format!", Jonas machte sich nicht die Mühe englisch zu sprechen.

"Aber du, oder was?", fauchte Mira ihn an. Sie konnte nicht anders.

"Das ist doch wohl hoffentlich keine Frage", Jonas lächelte sie an. "Natürlich habe ich Format"

Mira schnaubte abfällig. "Dann scheinen wir beide verschiedene Erinnerungen zu haben"

"Das macht nichts. Ich kann sie dir gern noch einmal auffrischen"

"Fass. Mira. Nicht. An", mischte sich Xiumin ein, der zwar kein Wort verstanden hatte aber doch genug um zu wissen, dass Jonas nicht besonders nett gewesen war. Xiumin legte einen Arm um Mira. "Mira gehört nun zu mir. Also wage es ja nicht ihr weh tun zu wollen"

"Du bist zusammen mit diesem Zwerg? Dein Urteilsvermögen muss dich wohl wirklich im Stich gelassen haben. Und was ist mit den anderen da? Sind das deine Liebhaber? Wenn ich gewusst hätte, dass du auf sowas stehst hätte ich dir das auch bieten können"

Mira sah Xiumin an. "Würdest du mich bitte kurz loslassen?", bat sie ihn freundlich auf koreanisch. "Keine Sorge, ich weiß was ich tue", fügte sie hinzu. *Das hoffe ich jedenfalls*, fügte sie in Gedanken hinzu.

"Bist du sicher dass das eine gute Idee ist?", wollte Xiumin wissen.

"Ob sie gut ist weiß ich nicht. Aber ich muss das jetzt ein für alle mal klären", Mira sah nun auch die anderen an.

"Hey rede gefälligst so dass ich dich verstehe!", stauchte Jonas sie wütend zusammen. Mira wandte sich an Jonas. "Du wirst mich heute zum letzten Mal sehen", stellte sie klar. "Ich werde mit meinen Eltern reden"

"Das wirst du nicht", fauchte Jonas. "Und ebenso wenig diesen Typen hier"
Mira zuckte mit den Schultern. "Längst schon geschehen. Sie wissen alles. Und sie und vor allem Minseok sind der Grund weshalb ich nach langer Zeit endlich wieder glücklich bin"

"Glücklich?", fragte Jonas. "Dass ich nicht lache", er fasste sie unsanft am Handgelenk. "Du kommst mit mir mit. Jetzt. Sofort. Und dann fliegen wir zurück nach Hause. Nach Deutschland. Mit dem nächsten Flug der heute geht"

Mira funkelte Jonas zornig an und riss sich los. "Nein", sagte sie. "Das werde ich nicht tun. Ich fahre nicht zurück - ich bleibe hier. Hier in Seoul"

"Was glaubt ihr worüber sie reden?", fragte Baekhyun, der so langsam ungeduldig wurde.

"Woher sollen wir das denn wissen?", wollte Kris wissen. "Wir können ebenso wenig Deutsch sprechen wie du"

"Sie wird uns bestimmt davon erzählen", überlegte Chanyeol laut. "Zumindest Minseok"

"Apropos Minseok", Tao sah Xiumin an. "Stimmt es, was du vorhin gesagt hast? Mira gehört zu dir? Bedeutet dass ihr seid zusammen?"

Xiumin antwortete nicht.

"Oh, das ist großartig", Tao strahlte ihn an. "Oder Hyungs?"

"Wenigstens hat sie dann jemand vernünftigen, der auf sie aufpasst", sagte D.O.

"Das sowieso", Xiumin nickte.

"Das ist ja alles schön und gut aber können wir jetzt endlich hoch zu den anderen?", quengelte Baekhyun.

"Ja können wir", meldete sich, zur Überraschung aller, mit einem Mal Mira zu Wort.

"Ich habe hier jedenfalls alles geklärt"

"Tatsächlich?", Baekhyun sah sie erfreut an.

"Ja, tatsächlich", Mira lächelte schief. "Und nun lasst uns gehen"

~Zehn Minuten später~

"Würdest du das bitte noch einmal wiederholen?", bat Xiumin Mira, der nicht glauben konnte was sie gerade gesagt hatte.

Mira seufzte. "Ich werde mich in Seoul nach einem kleinen Apartment umsehen, dass ich mieten kann. Es muss nichts großes sein"

"Und was ist mit deinem Studium in Deutschland?", erinnerte Xiumin sie. "Willst du das ganz aufgeben?"

"Muss ich dann ja. Aber ich war ja sowieso noch nicht so weit", meinte Mira "auch wenn meine Eltern wohl noch ein bisschen was dazu sagen werden"

"Aber dein Entschluss steht fest?", das war Suho.

Mira nickte. "Auf jeden Fall"

"Wir werden dir helfen, so gut wir können", versprach D.O ihr.

"Natürlich", Xiumin nickte. "Das ist ja wohl selbstverständlich"

"Und natürlich werden wir wenn es so weit ist eine zünftige Einweihungsparty schmeißen", mischte sich Baekhyun ein.

Mira lachte kurz auf. "Ich habe doch noch nicht einmal mit der Suche begonnen"

Baekhyun winkte ab. "Keine Sorge. Das ist so gut wie erledigt - wenn du uns nur machen lässt"

"Das halte ich für keine gute Idee", sagte Kris zu ihm. "Mira will ein Apartment Baekhyun. Eine kleine Wohnung. Und nicht eine Suite. Und erst Recht keine wildgewordenen Fans die sie belagern..."

"Weiß ich doch", entgegnete Baekhyun. "Und wer redet denn schon von einer Suite? So etwas habe ich mit keinem Wort erwähnt! Außerdem haben D.O und Xiumin selbst gesagt, dass wir ihr helfen werden", Baekhyun grinste. "Aber das tollste ist natürlich, dass wir dich dann so oft sehen können wie wir wollen und Zeit haben"